

# Hat Publikum auf ihrer Seite

Diana, die Königin des Grand Prix der Volksmusik, trat am Samstag in Lachen auf.

Vor sechs Jahren wurde die ehemalige Reichenburgerin, die seit einiger Zeit mit ihrer Familie in St. Gallenkappel wohnt, zur Königin von 25 Jahren Grand Prix der Volksmusik gekrönt. «Bei Heimspielen wie hier in Lachen bin ich immer besonders nervös», erklärte die Künstlerin vor ihrem Auftritt. Das hätte sie allerdings nicht nötig gehabt, denn schon mit ihrem ersten Lied hatte sie das Publikum ganz auf ihrer Seite. Gerne liess man sich anstecken von Dianas Fröhlichkeit und ihrem quirligen Wesen. Mit ihren Liedern wie «D'Seel e chli baumele lo», «Urnerbode Kafi» oder das süsse Lied vom «Schoggistängeli» brachte sie die Besucher zum aktiven Mittun. Inzwischen hat Diana ihre

eigene Nationalhymne. Das Lied «Rot – Weiss» mit seiner eingängigen Melodie kam beim Publikum sehr gut an. Zum Abschluss gab es als Zugabe ein auf englisch gesungenes «Babylon».

Zum Tanzen lud danach DJ Andy ein. Der Turnverein Lachen sorgte dafür, dass niemand Hunger oder Durst leiden musste. Es war eine erfolgreiche erste Lachner Schlagernacht am See, die den vielen Besuchern grosse Freude machte.

Die Kulturgruppe Begänig am Sey als Organisatorin wird dieses Jahr noch mit zwei weiteren Anlässen aufwarten: Am 28. August lädt sie zum Dixi-Brunch ins Seebad Lachen ein, und am 24. September gibt es Musik in der Werkhalle bei der Arthur Weber AG. (kk)



Dianas fröhlicher Ausstrahlung ist nicht zu widerstehen.